

MINISTERIALBLÄTT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

32. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 8. Januar 1979

Nummer 1

Grußwort

an die Beamten, Angestellten und Arbeiter im öffentlichen Dienst des Landes Nordrhein-Westfalen

Allen Mitarbeitern der Landesverwaltung und der kommunalen Verwaltungen danke ich für ihre Arbeit, die sie im abgelaufenen Jahr zum Nutzen der Bürger dieses Landes geleistet haben.

Die öffentliche Verwaltung bietet Dienstleistungen für den Bürger an. Dabei muß sie so überschaubar, so klar und so verständlich wie möglich arbeiten, damit der Bürger dieses Angebot nutzen kann.

Mit Ihren Leistungen haben Sie für den Staat geworben, dem Sie dienen. Dies sichert Ihnen auch weiterhin die Anerkennung der Gesellschaft, auf die Sie einen Anspruch haben.

In meinen Dank für Ihre Arbeit im Jahre 1978 schließe ich auch die Berufsvertretungen ein. Auch in diesem Jahr haben sie mit kritischer Aufgeschlossenheit zur Lösung der anstehenden Probleme beigetragen.

Ich wünsche Ihnen für das neue Jahr 1979 Glück und Erfolg im privaten wie im beruflichen Bereich.

Dr. Burkhard Hirsch

Innenminister
des Landes Nordrhein-Westfalen

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBI. NW.) aufgenommen werden.

Glied-Nr.	Datum	Titel	Seite
2011 750	11. 12. 1978	RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr Verwaltungsgebührenordnung; hier: Einheitliches Vorgehen bei der Festsetzung von Verwaltungsgebühren durch die Bergbehörden	3
2011	11. 12. 1978	RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr Verwaltungsgebühr für die Bescheinigung nach § 15 Abs. 1 GewO	3
20500	19. 12. 1978	Bek. d. Innenministers Umbenennung der Landespolizeischule „Erich Klausener“ in Abteilung VII „Erich Klausener“ der Bereitschaftspolizei Nordrhein-Westfalen	3
21280	19. 12. 1978	RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales Pockenbekämpfung; Pockenbehandlungsstellen und Pockenalarm	3
2160	18. 12. 1978	Bek. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales Öffentliche Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe; Lebenshilfe für Behinderte	3
2160		Berichtigung zur Bek. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales v. 20. 11. 1978 (MBI. NW. 1978 S. 1944)	
		Öffentliche Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe	3
21701	5. 12. 1978	RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales Vorläufige Richtlinien über die Gewährung von Zuschüssen für Maßnahmen zur sozialen Rehabilitation von Obdachlosen	3
641 2128	14. 12. 1978	RdErl. d. Innenministers Jahresabschluß der kommunalen Krankenhäuser ohne Rechtspersönlichkeit; Anwendung der Krankenhaus-Buchführungsverordnung und der Gemeindekrankenhausbetriebsverordnung	8
71242	12. 12. 1978	RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr Anlernberufe im Handwerk	8

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBI. NW.) aufgenommen werden.

Datum	Seite
Ministerpräsident	
Verleihung des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland	9
18. 12. 1978	14
Bek.-Königlich Belgisches Generalkonsulat, Düsseldorf	14
18. 12. 1978	14
Bek. – Portugiesisches Generalkonsulat, Düsseldorf	14
20. 12. 1978	14
Bek. – Generalkonsulat der Vereinigten Mexikanischen Staaten, Hamburg	14
21. 12. 1978	14
Bek. – Generalkonsulat von Barbados, Frankfurt/Main	14
Innenminister	
12. 12. 1978	14
RdErl. – Orientierungsdaten für die Gemeindefinanzplanung 1978–82	14
21. 12. 1978	16
Bek. – Ungültigkeit eines Dienstausweises	16
Finanzminister	
14. 12. 1978	16
Bek. – Zulassung zur Steuerberaterprüfung 1979	16
Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales	
11. 12. 1978	17
Mitt. – Aufstellung über die vom Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen seit dem 1. 11. 1978 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stand vom 30. 11. 1978	17
27. 12. 1978	23
Bek. – Immissionsschutz; Fortbildungsprogramm 1979	23
Minister für Wissenschaft und Forschung	
20. 12. 1978	26
Bek. – Ungültigkeit eines Dienstausweises	26
Justizminister	
Stellenausschreibung für das Verwaltungsgericht Aachen und für das Oberverwaltungsgericht Münster	26
Hinweise	
Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen	
Nr. 72 v. 20. 12. 1978	27
Nr. 73 v. 21. 12. 1978	27
Nr. 74 v. 22. 12. 1978	27
Nr. 75 v. 22. 12. 1978	27
Inhalt des Gemeinsamen Amtsblattes des Kultusministeriums und des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen	
Nr. 12. v. 15. 12. 1978	28

I.**2011**

750

Verwaltungsgebührenordnung:

hier: Einheitliches Vorgehen bei der Festsetzung von Verwaltungsgebühren durch die Bergbehörden

RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr v. 11. 12. 1978 – III/A 1 – 07 – 90 – 87/78

Mein RdErl. v. 9. 10. 1963 (SMBI. NW. 2011) wird hiermit aufgehoben.

– MBl. NW. 1979 S. 3.

2011

**Verwaltungsgebühr
für die Bescheinigung nach § 15
Abs. 1 GewO**

RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr v. 11. 12. 1978 – Z/B 2 – 51 – 4 – 82/78

Mein RdErl. v. 5. 12. 1963 (SMBI. NW. 2011) wird aufgehoben.

– MBl. NW. 1979 S. 3.

20500

**Umbenennung
der Landespolizeischule „Erich Klausener“
in Abteilung VII „Erich Klausener“
der Bereitschaftspolizei Nordrhein-Westfalen**

Bek. d. Innenministers v. 19. 12. 1978 –
IV A 1 – 061

Die Landespolizeischule „Erich Klausener“ führt ab 1. 1. 1979 die Bezeichnung Bereitschaftspolizei Nordrhein-Westfalen Abteilung VII „Erich Klausener“.

Die Abteilung führt das Landesswappen gemäß § 2 Abs. 1 Buchstabe e der Verordnung über die Führung des Landesswappens vom 18. Mai 1958 (GS. NW. S. 140), zuletzt geändert durch Verordnung vom 9. Dezember 1969 (GV. NW. S. 937), – SGV. NW. 113 –. Die Umschrift des kleinen Landessiegels lautet:

Bereitschaftspolizei Nordrhein-Westfalen
Abteilung VII „Erich Klausener“.

– MBl. NW. 1979 S. 3.

21260

**Pockenbekämpfung
Pockenbehandlungsstellen und Pockensalarm**

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales v. 19. 12. 1978 – V A 2 – 0201.221

Mein RdErl. v. 14. 8. 1970 (SMBI. NW. 21260) erhält folgende Änderungen:

In Nr. 3.2 Buchst. a) ist anstelle der Namen und der Fernsprechnummern von Ltd. Min.Rätin Dr. Funke und von Min.Dirig. Dr. Reuter einzufügen:

Min.Dirig. Dr. Femmer
dienstl. Durchwahl 0211/835700/01
privat Mettmann 02104/45133.

– MBl. NW. 1979 S. 3.

2160

**Öffentliche Anerkennung
als Träger der freien Jugendhilfe
Lebenshilfe für Behinderte**

Bek. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales v. 18. 12. 1978 – IV B 2 – 6113/K

Als Träger der freien Jugendhilfe wurde nach § 9 des Gesetzes für Jugendwohlfahrt in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. April 1977 (BGBl. I S. 633), i. V. mit § 21 des Gesetzes zur Ausführung des Gesetzes für Jugendwohlfahrt – AG-JWG – in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Juli 1965 (GV. NW. S. 248), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. Juli 1978 (GV. NW. S. 290) – SGV. NW. 218 – öffentlich anerkannt:

Lebenshilfe für Behinderte, Verein zur Förderung und Betreuung körperlich und geistig Behindterer e. V., Kreisvereinigung Rhein.-Berg.-Kreis, Sitz Köln
(am 18. 12. 1978).

– MBl. NW. 1979 S. 3.

2160**Berichtigung**

zur Bek. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales v. 20. 11. 1978 (MBl. NW. 1978 S. 1944)

**Öffentliche Anerkennung
als Träger der freien Jugendhilfe**

Die o. a. Bekanntmachung wird unter Nr. 4 wie folgt berichtigt:

auf Seite 1945

.....

Jungenheimstatt St. Gereon e. V.
in Overath-Heiligenhaus

auf Seite 1946

.....

St. Elisabeth-Jugendwohnheim e. V.
Casa Italia
in Köln

.....

– MBl. NW. 1979 S. 3.

21701

**Vorläufige Richtlinien
über die Gewährung von Zuschüssen
für Maßnahmen zur sozialen Rehabilitation
von Obdachlosen**

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales v. 5. 12. 1978 – IV A 3 – 5421

Mein RdErl. v. 25. 1. 1973 (MBl. NW. S. 312/SMBI. NW. 21701) wird wie folgt geändert:

1. In der Überschrift wird das Wort „Vorläufige“ gestrichen.

2. Nr. 1.4 erhält folgende Fassung:

Die Bemühungen um die Obdachlosen sind darauf gerichtet, diese zu befähigen, am allgemeinen Gesellschaftsleben teilzunehmen. Diese Zielsetzung muß durch eine geeignete Form der sozialen Arbeit vorbereitet und begleitet werden. Diese ist nach den bisherigen Erfahrungen am besten von geeigneten Sozialarbeiter zu leisten, die sich – als Bezugsperson des betreuten Personenkreises – auf die Arbeit in einem sozialen Brennpunkt konzentrieren können. Dabei haben besondere Formen der Erwachsenenbildung mit ausgesprochen sozialer Komponente besondere Bedeutung. Den entsprechenden Maßnahmen dieser besonderen Betreuungsarbeit kommt im Hinblick auf

- den gegenwärtigen Entwicklungsstand der anzuwendenden Methoden die Eigenschaft von Modellmaßnahmen zu.
- 3. In Nr. 1.7 wird das Wort „zur“ durch die Worte „zu § 44 der“ ersetzt.
- 4. Nach Nr. 1.7 wird folgende Nr. 1.8 angefügt:

Bereits vor Bewilligung der Landeszuswendungen begonnene Maßnahmen sind von der Förderung nicht ausgeschlossen, wenn sie den Richtlinien im übrigen entsprechen und der Antrag auf Förderung der Bewilligungsbehörde vor Beginn der Maßnahme vorgelegt worden ist. Von der Vorschrift der Nr. 1.3 VV zu § 44 LHO wird insoweit eine allgemeine Ausnahme erteilt.

- 5. In Nr. 2.1 wird nach dem ersten Satz folgender Satz eingefügt:

Liegt im Zeitpunkt der Antragstellung die staatliche Anerkennung als Sozialarbeiter noch nicht vor, kann ein Zuschuß zu den Personalkosten gewährt werden, wenn zu erwarten ist, daß der Sozialarbeiter zu Beginn des Zeitraumes, für den der Zuschuß beantragt wird, staatlich anerkannter Sozialarbeiter sein wird.

- 6. Nr. 3.1 erhält folgende Fassung:

Neben der Förderung nach Nr. 2 können auch zu den Personalkosten für geeignete Hilfskräfte Zuschüsse in Höhe von höchstens 90 v. H. der tatsächlich entstehenden Kosten gewährt werden, sofern der soziale Brennpunkt von einem Sozialarbeiter im Sinne der Nr. 2.2 betreut wird. Die Zuschüsse dürfen für den einzelnen sozialen Brennpunkt jährlich 12 000 DM und monatlich 2 000 DM nicht übersteigen.

- 7. Nr. 4.1 erhält folgende Fassung:

Antragsberechtigt sind die Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege für Maßnahmen, die sie oder die ihnen angeschlossenen Verbände durchführen. Die Spitzenverbände legen ihre Anträge nach Anlage 1 in zweifacher Ausfertigung dem für ihren Sitz örtlich zuständigen Regierungspräsidenten spätestens zum 15. 12. des Vorjahres vor.

- 8. Nr. 4.2 erhält folgende Fassung:

Der Regierungspräsident prüft die Anträge und legt die förderungsfähigen Anträge bis zum 15. 2. des Bewilligungsjahres dem Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales vor.

- 9. Nach Nr. 4.3 werden folgende Nrn. 4.31 und 4.32 angefügt:

4.31 Enthält die Bescheinigung der Gemeinde keine Aufteilung über die Förderung von Personal- und

Anlage 1

T.

T.

Sachausgaben, so ist der kommunale Zuschuß entsprechend dem Verhältnis der vom Träger geleisteten Personalkosten und Sachkosten sowohl auf die Personalkosten als auch auf die Sachkosten anzurechnen.

- 4.32 In Ausnahmefällen kann die Bescheinigung der Gemeinde bis zur Bewilligung des Landeszuschusses nachgereicht werden.

- 10. In Nr. 7.1 erhält Satz 2 folgende Fassung:

Soweit der Spitzenverband die zu fördernden Maßnahmen nicht selbst durchführt, sind die Zuwendungen mit der Maßgabe zu bewilligen, daß der Spitzenverband

- a) die Zuwendungen unverzüglich an den Verband weiterzuleiten hat, der die Maßnahme durchführt, und
- b) von diesem Verband einen Verwendungsnachweis nach Form und Inhalt zu verlangen hat, wie er für seine von ihm selbst durchgeführten Maßnahmen vorzulegen ist.

- 11. Nach Nr. 7.1 werden folgende Nrn. 7.2 und 7.3 eingefügt:

7.2 Der Gesamtbetrag der Zuwendungen ist den Spitzenverbänden zum 1. 7. des Bewilligungsjahres T. auszuzahlen.

- 7.3 Werden nach Auswahl der zu fördernden Maßnahmen gemäß Nr. 5 Personalkostenzuschüsse der Gemeinde oder anderer Stellen bewilligt oder bereits bewilligte Beträge erhöht oder gekürzt, ist der Träger berechtigt, zwischen den Zuschüssen nach den Nrn. 2 und 3 im Rahmen der Höchstbeträge einen Ausgleich vorzunehmen. Nr. 1.311 ABewGr findet insoweit keine Anwendung.

- 12. Nach Nr. 8.3 wird folgende neue Nr. 9 eingefügt:

Ausnahmen

Von diesen Richtlinien darf nur mit Zustimmung des Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales und, soweit es sich um Fragen grundsätzlicher Natur oder erheblicher finanzieller Bedeutung handelt, mit Einwilligung des Finanzministers abgewichen werden. In Fällen des § 44 Abs. 1 Satz 4 LHO ist außerdem das Einvernehmen des Landesrechnungshofes erforderlich.

- 13. Die bisherige Nr. 9 wird Nr. 10.

Dieser RdErl. ist erstmals für die Bewilligungen des Kalenderjahres 1979 anzuwenden. Er ergeht im Einvernehmen mit dem Finanzminister.

Anlage 1

(Antragstellender Spaltenverband)

(Ort, Datum)

An den
Minister für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes
Nordrhein-Westfalen
4000 Düsseldorf

über
den Regierungspräsidenten

Betr.: Richtlinien über die Gewährung von Zuschüssen für Maßnahmen zur sozialen Rehabilitation von Obdachlosen;
hier: Auswahl der zu fördernden Maßnahmen

Bezug: RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales v. 25. 1. 1973 – SMBI. NW. 21701 –

1. Träger der Maßnahme:

2. Ort(e) der Maßnahme(n), (Gemeinde gegebenenfalls Ortsteil, Kreis):

3.1 Kurze allgemeine Beschreibung des sozialen Brennpunktes:

**3.2 Die Bewohner des sozialen Brennpunktes:
(Zahl, Alter, Besonderheiten)**

3.3 Art und Umfang der Betreuungsarbeit:

3.4 Zielsetzung der Betreuungsarbeit:

3.5 Zusammenarbeit mit anderen Stellen:

3.6 Bisherige und künftige Finanzierungshilfe der Gemeinde:

4. Die Maßnahme wurde bereits mit Zuschüssen für Maßnahmen zur sozialen Rehabilitation von Obdachlosen gefördert (Angaben über Zuschüsse der letzten 4 Jahre):

Ja*)	19	mit	.....	DM
	19	mit	.....	DM
Nein*)	19	mit	.....	DM
	19	mit	.....	DM

5. Für nachfolgende Sozialarbeiter wird ein Zuschuß beantragt:

Name

Geburtsdatum

Einstellungsdatum

Nachweis der abgeschlossenen Berufsausbildung und staatlichen Anerkennung oder einer gleichwertigen Vorbildung nach Nr. 2.1 der Richtlinien ist beigelegt/wird bis zur Bewilligung nachgebracht*).

5.1 Ist der/sind die Sozialarbeiter ausschließlich in einem sozialen Brennpunkt tätig:

Ja*)

Nein*), weil

6. Anzahl der Hilfskräfte:

7. Personalkosten für Sozialarbeiter

7.1 monatlich	.....	DM
7.2 im Antragsjahr	.....	DM
7.3 Zuwendungen anderer Stellen	.....	DM
7.4 Eigenmittel	.....	DM
7.5 Summe 7.3 und 7.4	.....	DM
7.6 Differenz 7.2 zu 7.5	.....	DM

8. Personalkosten für Hilfskräfte

8.1 monatlich	.....	DM
8.2 im Antragsjahr	.....	DM
8.3 Zuwendungen anderer Stellen	.....	DM
8.4 Eigenmittel	.....	DM
8.5 Summe 8.3 und 8.4	.....	DM
8.6 Differenz 8.2 zu 8.5	.....	DM

9. Beteiligung der Gemeinde DM v. H.
an den Gesamtkosten:

9.1 Bescheinigung der Gemeinde ist beigelegt:

Ja*)

Nein*) Grund:

10. Erklärung nach Nr. 4.4 der Richtlinien:

10.1 Wir versichern hiermit, daß wir für die hier beantragten Personalkosten andere Landesmittel nicht erhalten, nicht beantragt haben und auch nicht beantragen werden*)

10.2 Da wir die Maßnahme nicht selbst durchführen, ist eine Erklärung des Trägers im Sinne der Nr. 10.1 beigelegt*)

11. Stellungnahme zu der Förderungswürdigkeit der Maßnahme:
(Falls Spitzenverband nicht selbst der Träger ist)

.....
(Unterschrift)

*) Nichtzutreffendes streichen

641
2128

**Jahresabschluß
der kommunalen Krankenhäuser
ohne Rechtspersönlichkeit
Anwendung der Krankenhaus-Buchführungsverordnung
und der Gemeindekrankenhausbetriebsverordnung**

RdErl. d. Innenminister v. 14. 12. 1978 –
III B 4 – 5/709 – 10161/78

Die Vorschriften der Gemeindekrankenhausbetriebsverordnung (GemKHBVO) bleiben nach § 1 Abs. 1 der Krankenhaus-Buchführungsverordnung – KHBV – vom 10. April 1978 (BGBl. I S. 473) durch die Krankenhaus-Buchführungsverordnung unberührt. Kommunale Krankenhäuser ohne Rechtspersönlichkeit haben daher sowohl § 20 GemKHBVO als auch § 4 KHBV zu beachten.

Um unterschiedliche Jahresabschlüsse zu ein und demselben Stichtag auszuschließen, sieht § 20 Abs. 1 Satz 2 GemKHBVO vor, daß in bezug auf den Inhalt des Jahresabschlusses, die Gliederung und die Wertansätze nach den bundesrechtlichen Vorschriften zu verfahren ist, soweit diese Vorschriften Regelungen treffen, die den Bestimmungen der Gemeindekrankenhausbetriebsverordnung entgegenstehen. Andererseits läßt die Krankenhaus-Buchführungsverordnung eine über ihre Anlage 2 hinausgehende Gliederung der Jahresbilanz zu, falls die weitergehende Gliederung innerhalb des durch den Kontenrahmen gesetzten Ordnungsschemas bleibt.

In der Anlage 3 der Krankenhaus-Buchführungsverordnung ist darüber hinaus ausdrücklich angemerkt, daß die Positionen 36–39 entfallen, wenn durch landesrechtliche Vorschriften vorgesehen ist, daß nur der Jahresgewinn bzw. der Jahresverlust ausgewiesen wird.

Im Interesse einer möglichst einheitlichen Praxis empfehle ich, die Jahresbilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung (Jahreserfolgsrechnung) des Krankenhauses grundsätzlich nach den Anlagen 2 und 3 der Krankenhaus-Buchführungsverordnung aufzustellen. Dabei sind in der Jahresbilanz die Aktivpositionen 2.8 „Immaterielle Anlagewerte, Beteiligungen und andere Finanzanlagen“ und 6 „Bilanzverlust“ sowie die Passivposition 11 „Bilanzgewinn“ entsprechend Formblatt 1 (Anlage 1) der Gemeindekrankenhausbetriebsverordnung aufzugliedern. Forderungen und Verbindlichkeiten an die Gemeinde sind entsprechend Formblatt 1 gesondert auszuweisen. Die Fußnote 1 des Formblatts 1 bleibt zu berücksichtigen. Die Gewinn- und Verlustrechnung (Jahreserfolgsrechnung) ist mit der Pos. 35 „Jahresgewinn/Jahresverlust“ entsprechend Formblatt 2 (Anlage 2) der Gemeindekrankenhausbetriebsverordnung abzuschließen.

Bei der Gliederung der Vorhaben des Vermögensplans (§ 15 Abs. 3 Satz 2 GemKHBVO) empfiehlt es sich, entsprechend zu verfahren.

– MBl. NW. 1979 S. 8.

71242

Anlernberufe im Handwerk

RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr v. 12. 12. 1978 – II/B 4 – 40 – 51/7 (78) – 88/78

Der RdErl. v. 3. 1. 1961 (SMBI. NW. 71242) wird aufgehoben.

– MBl. NW. 1979 S. 8.

II.**Ministerpräsident****Verleihung des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland**

Der Bundespräsident hat nachstehenden, im Lande Nordrhein-Westfalen wohnhaften Personen den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland verliehen:

A. Großes Verdienstkreuz mit Stern	Verleihungsdatum
Dr. Karl Barch, ehem. Vorstandsvorsitzender, Siegen	15. 2. 1978
Heinrich Köppler, MdL, Jurist, Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf	31. 7. 1978
Hubert Schmitt-Degenhardt, Regierungspräsident a. D., Aachen	15. 6. 1978
B. Großes Verdienstkreuz	
Dr. Helmut Dahm, Leitender Ministerialrat, Düsseldorf	9. 5. 1978
Karl-Hermann Friedrich, Generalmajor a. D., Wachtberg-Villiprott	10. 8. 1978
Hans Joachim Fuchs, Fabrikant, Meinerzhägen	23. 5. 1978
Ernst Graumann, Regierungspräsident, Detmold	29. 8. 1978
Helmut Heinz, Generalleutnant, Bonn	22. 9. 1978
Karl-Heinz Herzberg, Brigadegeneral, Meckenheim-Merl	24. 8. 1978
Eberhard Frhr. von Medem, Ministerialdirigent, Düsseldorf	2. 8. 1978
Dr.-Ing. h. c. Rolf Moroni, ehem. Vorsitzender der Geschäftsleitung der Collo GmbH, Bornheim-Hersel	26. 6. 1978
Josef Rick, ehem. Pressechef des WDR, Erkelenz	29. 8. 1978
C. Verdienstkreuz 1. Klasse	
Hans Altmann, Ingenieur, Wülfrath	9. 10. 1978
Max Baldus, ehem. Geschäftsführer, Düsseldorf	7. 7. 1978
Horst Bergemann, Direktor, Köln-Rodenkirchen	29. 8. 1978
Eugen Bester, Bankdirektor, Köln	9. 5. 1978
Georg Budke, ehem. Arbeitsdirektor, Grevenbroich	7. 7. 1978
Helmuth Büchsenschütz, Direktor i. R., Duisburg	9. 5. 1978
Klaus Bungert, Referatsleiter beim DGB, Oberbürgermeister, Düsseldorf	10. 8. 1978
Dr. Franz-Ferdinand Eichhorn, Rechtsanwalt, Düsseldorf	9. 5. 1978
Dipl.-Ing. Egenolf Engelhard, Vorstandsmitglied, Plettenberg	30. 5. 1978
Christoph Faber, Fabrikant, Köln-Porz	9. 5. 1978
Erich Göpfert, Schlosser, Unna	18. 5. 1978
Dr. rer. pol. Walter Griese, Vorstandsvorsitzender, Essen	23. 5. 1978
Karl Hansmeyer, Beigeordneter a. D., Dortmund	9. 5. 1978
Wilhelm Hardt, Fabrikant, Remscheid	9. 5. 1978
Eberhard Kadow, Arbeitsdirektor, Aachen	10. 2. 1978
Walter Hermann Kobold, geschäftsführender Gesellschafter, Düsseldorf	7. 7. 1978
Otto Laipold, Landesgeschäftsführer der CDU Westfalen-Lippe, Dortmund	26. 6. 1978
Otto Lehmann, ehem. Hilfstruppführer, Detmold	7. 7. 1978
Dr. rer. pol. Joachim Münch, Direktor, Wuppertal	9. 5. 1978
Dr. jur. Heinrich Padberg, Ministerialdirektor, Bonn	24. 8. 1978
Wilhelm Poppensieker, Zimmermeister, Löhne-Gohfeld	26. 6. 1978
Dr. Rudolf Rahmann, S.V.D., Pater, St. Augustin	13. 7. 1978
Dr. Karl Reuter, Ministerialdirektor a. D., Bonn-Bad Godesberg	7. 7. 1978
Friedrich Steinhauer, Arbeitsdirektor, Düsseldorf-Angermund	12. 9. 1978
Günter Thiele, Staatssekretär, Köln	29. 8. 1978
Christian Weigelt, Ministerialdirigent, Meckenheim	24. 8. 1978
Alois Wolters, Stadtdirektor, Wesel	26. 9. 1978
Prof. Dr. Hans-Klaus Zinser, Chefarzt, Köln	23. 5. 1978

Verleihungsdatum

D. Verdienstkreuz am Bande

Dr. Georg Anders, Hauptgeschäftsführer, Bonn-Bad Godesberg	7. 7. 1978
Ferdinand Aßhoff, Zahntechnikermeister, Düsseldorf	7. 7. 1978
Dr. Theodor Becker, Leitender Regierungsmedizinaldirektor a. D., Köln	7. 7. 1978
Erich Behling, Stadtoberinspektor a. D., Hagen	7. 7. 1978
Dr. Hedwig Behrens, Werksarchivarin i. R., Mülheim a.d. Ruhr	18. 5. 1978
Wolfgang Beicken, Städt. Obervermessungsrat, Wuppertal	12. 5. 1978
Wilhelm Bergerhoff, Stadthauptsekretär a. D., Wetter/Ruhr	7. 7. 1978
Friedel Bockel, Diakonisse i. R., Radevormwald	18. 5. 1978
Ernst Böhl, Dachdecker, Hagen	26. 6. 1978
Hans van Bracht, Rentner, Viersen	7. 7. 1978
Johann Bremen, Rentner, Aachen	18. 5. 1978
Richard Bremicker, Fabrikant, Remscheid	30. 5. 1978
Dieter Brinkhaus, Geschäftsführer, Warendorf	18. 5. 1978
Horst Brinkhoff, Regierungsgaststellter, Dortmund	7. 7. 1978
Alfred Brüls, Ingenieur, Köln	3. 4. 1978
Dr. med. Jutta Büren, Fachärztin für Kinderheilkunde, Krefeld	7. 7. 1978
Wilhelm Burbach, Beigeordneter a. D., Mönchengladbach	7. 7. 1978
Kurt Burghardt, Kalkulator, Dortmund	7. 7. 1978
Dr. Wilhelm Buscher, Chefarzt i. R., Siegen	21. 7. 1978
Johanna Clostermann, Hausfrau, Rheine	2. 8. 1978
Karl-Heinz Dickel, selbst. Kaufmann, Duisburg	13. 6. 1978
Harry Dolch, freischaffender Künstler, Nettetal	18. 5. 1978
Karl Eling, Rentner (Elektriker), Anröchte	18. 5. 1978
Alfred Endrolath, Ingenieur, Essen	7. 7. 1978
Dr. med. Julius Engbrocks, Arzt, Mönchengladbach	7. 7. 1978
Wilhelm Erfurt, Fabrikant, Schwelm	3. 4. 1978
Wilhelm Feldmann, Kaufmann, Schmallenberg	18. 5. 1978
Hans Franck, Justizvollzugsamtsinspektor a. D., Werl	2. 8. 1978
Heinrich Fritzemeier, Geschäftsführer, Blomberg	7. 7. 1978
Walter Führ, Rentner, Köln-Ehrenfeld	21. 7. 1978
Herbert Gebel, Oberst, Mechernich	3. 7. 1978
Hans-Willi Gerke, Rechtsanwalt, Viersen	7. 7. 1978
Karl Grimm, Städt. Verwaltungsrat a. D., Krefeld	7. 7. 1978
Georg Gronefeld, Fabrikant, Bonn	7. 7. 1978
Klara Grossmann, Journalistin, Solingen	7. 7. 1978
Hedwig Groteguth, ehem. Leiterin einer Kath. Frauenbildungsstätte, Münster	7. 7. 1978
Anton Günther, Tischler, Steinheim	2. 8. 1978
Gerhard Hage, Pfarrer, Odenthal	18. 5. 1978
Prof. Dr. Fridolin Johann Hallauer, Ministerialdirigent, Solingen-Gräfrath	2. 8. 1978
Friedrich Hanster, Verlagsleiter, Essen	9. 5. 1978
Heinrich Heidemann, Fuhrunternehmer, Spenze	7. 7. 1978
Heinrich Heidenpeter, Rentner, Gummersbach	26. 1. 1978
Werner Heier, Elektromeister, Marl	7. 7. 1978
Kurt Heinrich, Munitionsräumer, Hürtgenwald	7. 7. 1978
Otto Hellmann, ehem. Verwaltungsangestellter, Leverkusen	2. 8. 1978
Peter Hellmanns, Vorhandwerker, Jülich	2. 8. 1978
Dr. Rolf Hennings, Kreisveterinärdirektor, Steinfurt	26. 6. 1978
Peter Hilger, Bäckermeister, Köln	9. 5. 1978
Karl Heinrich Hilker, Ministerialdirigent, Erkrath	29. 8. 1978
Dr. Hans Hochgürtel, Rechtsanwalt, Wesel	21. 7. 1978
Johann Hoffmann, Rentner, Marl	7. 7. 1978

Verleihungsdatum

Rudolf Hohl, Baumeister, Geschäftsführer, Rahden	9. 5. 1978
Hubert Homann, Landwirt, Coesfeld	7. 7. 1978
Klaus Hopfer, Ministerialrat a. D., Neuss-Reuschenberg	13. 6. 1978
Karl Hüls, Prokurist i. R., Wesel	7. 7. 1978
Wilma Hülsmeier, Gewerkschaftssekretärin, Lübbecke	3. 2. 1978
Karl-Heinz Humann, Landwirt, Rietberg	7. 7. 1978
Emil Hundhausen, Zahntechniker, Windeck-Schlader	7. 7. 1978
Fritz Jäger, Möbelkaufmann, Detmold	7. 7. 1978
Matthias Josephs, Färber und chem. Reinigungsmeister, Aachen	7. 7. 1978
Hans Kadner, Ingenieur, Erftstadt	7. 7. 1978
Heinz Kamp, Städt. Verwaltungsrat a. D., Gummersbach	2. 8. 1978
Dr. Hans-Josef Kayser, Ministerialdirigent, Bergisch Gladbach	13. 6. 1978
Georg Kelle, Rentner, Leopoldshöhe	30. 5. 1978
Hans-Josef Kelling, Studiendirektor a. D., Remscheid	7. 7. 1978
Theodor Kemper, Uhrmachermeister und Juwelier, Gronau	13. 6. 1978
Arnold Kempkens, Chorleiter, Mülheim a. d. Ruhr	18. 5. 1978
Franz Keuthmann, ehem. Hüttenmeister, Bergheim-Quadrath-Ichendorf	2. 8. 1978
Dr. Günther Klopfer, Arzt, Ascheberg	21. 7. 1978
Dr. Erich Knitterscheid, Generalintendant a. D., Köln-Lindenthal	7. 7. 1978
Josef Koch, Bundesbahnsekretär a. D., Altenbeken	7. 7. 1978
Alfred Kodalle, Amtsinspektor a. D., Düsseldorf	18. 5. 1978
Josef Koerfer, Regierungsdirektor, Köln	29. 8. 1978
Lucie Köster, Rentnerin, Bad Honnef	7. 7. 1978
Jakob Kuhl, Schlosser, Düsseldorf	7. 7. 1978
Anton Kuper, Landwirt, Rietberg	18. 5. 1978
Wilhelm Leifert, Berufsausbilder, Werl	7. 7. 1978
Annemarie von Lengerke, Hausfrau, Vlotho	2. 8. 1978
Dr. Hubert Lentz, Stadtdirektor, Düren	7. 7. 1978
Heinz Lindemann, Polizeihauptmeister a. D., Solingen	7. 7. 1978
Hans van de Locht, Betriebskaufmann, Duisburg	18. 5. 1978
Karl Löffel, Kraftfahrzeugmechanikermeister, Köln-Lindenthal	13. 6. 1978
Paul Löher, MdB, kaufm. Angestellter, Dortmund	23. 3. 1978
Dipl.-Ing. Alfred Ludwig, Architekt, Dortmund	30. 5. 1978
Herbert Lübbing, Industriekaufmann, Minden-Dankersen	20. 10. 1978
Friedrich Maier-Bode, Leitender Ministerialrat, Bergisch Gladbach	2. 8. 1978
Kurt Malangré, Rechtsanwalt, Oberbürgermeister, Aachen	7. 7. 1978
Eduard Günter Maletz, Kaufmann, Köln-Braunsfeld	2. 8. 1978
Erich Meier, Zigarrensortierer, Bünde	29. 8. 1978
Heribert Meier, Sonderschulrektor, Köln-Lövenich	7. 7. 1978
Dr. Paul Möhrer, Zahnarzt, Rheinbach	7. 7. 1978
Eduard Mühlhoff, Landwirt, Kalkar	30. 5. 1978
Andreas Müller, selbst. Industriekaufmann, Mönchengladbach	7. 7. 1978
Maria Müller, Hausfrau, Hürth	7. 7. 1978
Benno Muth, Städt. Oberamtsrat a. D., Hagen	2. 8. 1978
Dr. Wilhelm Nettmann, Museumsdirektor, Witten	30. 5. 1978
Wilhelm Neumann, Verwaltungsangestellter, Uedem	26. 1. 1978
Anton Nipps, Rentner, Kaarst-Büttgen	7. 7. 1978
Dr. Hellmuth Nöbel, Versicherungsmathematiker, Köln	2. 8. 1978
Helene Nowak, Hausfrau, Oer-Erkenschwick	12. 4. 1978
Roman Osten, Referent, Köln-Longerich	12. 4. 1978
Heinrich Egon Ostrop, Landwirt, Kreuzau	12. 4. 1978
Heinrich Ostrop, MdL, Chefredakteur, Münster	7. 7. 1978

Verleihungsdatum

Wilhelm Otto, Rektor a. D., Mettmann	10. 2. 1978
Katharina Overath, Hausfrau, Lohmar	18. 5. 1978
Klaus-Dieter Pahl, Räumarbeiter, Havixbeck	21. 7. 1978
Peter Paulus, ehem. Lehrer, Wuppertal	18. 5. 1978
Walter Wilhelm Peitgen, Geschäftsführer, Nümbrecht	7. 7. 1978
Herbert Peitzsch, Vormundschaftspfleger, Bielefeld	7. 7. 1978
Wilhelm Pieper, Landwirt, Spenze	7. 7. 1978
Georg Pöhlmann, Rentner, Nümbrecht	21. 3. 1978
Dr. Heinrich Pohl, Arzt, Köln-Klettenberg	26. 6. 1978
Dr. Anneliese Poppinga, Angestellte, Bad Honnef	12. 9. 1978
Hermann Praest, Landwirt, Rietberg	2. 8. 1978
Josef Prost, Landwirt, Polsum	21. 7. 1978
Erich Quade, Geschäftsführer, Witten	25. 4. 1978
Klaus Jürgen Rafalczyk, Telefonist und Stenotypist, Wuppertal	23. 5. 1978
Heinrich Raulwing, Kaufmann, Bad Oeynhausen	18. 5. 1978
Heinz Regener, Verwaltungssekretär, Dortmund	26. 6. 1978
Dr. med. Hans Reifenhäuser, Arzt, Bonn	2. 8. 1978
Johann Rhiem, Rentner, Erftstadt	14. 4. 1978
Dr. Günther Röhrdanz, Philologe, Recklinghausen	2. 8. 1978
Rudolf Rössler, Konstrukteur, Solingen	21. 7. 1978
Emil Rohler, Landwirt, Wesel	18. 5. 1978
Johannes Schäfer, Munitionsräumarbeiter, Büren-Weiberg	2. 8. 1978
Konrad Schaefer, Kunstmaler, Grafiker, Bad Münstereifel	13. 6. 1978
Heribert Schareck, Ministerialdirigent, Kaarst	10. 8. 1978
Kaspar Josef Schlösser, Bauunternehmer, Euskirchen	12. 5. 1978
Friedrich Paul Schmitt, Landwirt, Weilerswist-Vernich	7. 7. 1978
Liesel Schneider, Hausfrau, Ratingen	9. 5. 1978
Heinrich Schüßler, Bergmann, Essen	7. 7. 1978
Hans Schumacher, Kachelofen- und Luftheizungsbauermeister, Köln	12. 5. 1978
Josef Christoph Schumacher, Dachdeckermeister, Heimbach	7. 7. 1978
Wilhelm Schumacher, Munitionsräumarbeiter, Hürtgenwald	30. 5. 1978
Dr. Heinz Seidel, Geschäftsführer, Mettmann	21. 7. 1978
Anton Theodor Solzbacher, techn. Fernmeldeobersekretär, Bad Honnef	12. 5. 1978
Kurt Gustav Somborn, Heimleiter, Remscheid	7. 7. 1978
Karl-Heinz Spetsmann, Konditormeister, Iserlohn	21. 7. 1978
Engelbert Spielmann, Zollrat, Aachen	10. 8. 1978
Ernst August Stegemeier, Landwirtschaftsdirektor a. D., Lengerich	9. 5. 1978
Walter Steffens, Leitender Ministerialrat, Essen	2. 8. 1978
Wilhelm Strahl, Verwaltungsangestellter, Bonn	26. 9. 1978
Dr. Horst Strich, Leitender Ministerialrat, Neuss-Grimlinghausen	12. 9. 1978
Leo Tent, Oberamtmann a. D., Lindlar	7. 7. 1978
Dr. Erich Thole, Leitender Ministerialrat, Kaarst	2. 8. 1978
Fritz Trauer, Rentner, Münster	7. 7. 1978
Günther Vierbücher, Hauptgeschäftsführer, Düsseldorf	29. 8. 1978
Walter Völkel, ehem. Betriebsschlosser, Spenze	7. 7. 1978
Karl Gerhard Vogel, ehem. kaufm. Angestellter, Werdohl	2. 8. 1978
Josef Walterscheidt, Ingenieur, Köln-Rodenkirchen	18. 5. 1978
Regina Weil - Schwester M. Leonora -, Ordensschwester, Aachen	27. 2. 1978
Hans Werkle, kaufm. Angestellter, Issum	7. 7. 1978
Walter Wiedemann, Werkmeister i. R., Wünnenberg-Fürstenberg	7. 7. 1978

Verleihungsdatum

Elfriede Wiegand, Hausfrau, Bochum	9. 5. 1978
Friedrich Witte, Friseurmeister, Unna	7. 7. 1978
Peter Wynands, Geschäftsführer, Kleve	18. 5. 1978
Willi Ziegler, Räumarbeiter, Herdecke	21. 7. 1978

E. Verdienstmedaille

Dr. med. Hildegard Basting, Ärztin, Eschweiler	26. 6. 1978
Fritz Becker, Bürovorsteher, Oerlinghausen	7. 7. 1978
Robert Becker, Prokurist, Duisburg	18. 5. 1978
Oskar Bischoff, Hauptfeldwebel a. D., Dülmen	3. 7. 1978
Heinrich Bucken, Angestellter, Mönchengladbach	7. 7. 1978
Claus-Peter Dautenhahn, Hauptfeldwebel, Löhne	9. 5. 1978
Albert Driesen, Kreisamtmann a. D., Dinslaken	13. 6. 1978
Aenne Dupont, Arbeitnehmerin, Bonn	7. 7. 1978
Christoph Eschweiler, Abteilungsleiter i. R., Bonn-Bad Godesberg	7. 7. 1978
Auguste Flick, Haushaltshilfe, Düsseldorf	10. 8. 1978
Walter Führer, Kantor i. R., Essen	7. 7. 1978
Katharina Funken, techn. Angestellte, Eitorf	9. 5. 1978
Joseph Groß, Rentner, Düren	18. 5. 1978
Carl-Dieter Hollmann, Konrektor, Witten	27. 2. 1978
Hans Holweg, Verkaufsleiter, Remscheid	7. 7. 1978
Luise Homann, Hausangestellte, Herford	7. 7. 1978
Walter Impelmann, Bürovorsteher, Dortmund	7. 7. 1978
Heinz Jürgens, Verwaltungsangestellter, Paderborn	7. 7. 1978
Wilhelm Kierlina, Bundesbahnhofsekretär a. D., Schwalmthal	18. 5. 1978
Margot Knirr, Rentnerin, Meckenheim-Merl	7. 7. 1978
Rudolf Knöchel, Rentner, Swisttal-Heimerzheim	7. 7. 1978
Martha Knöppel, Hausgehilfin, Kamen-Heeren	13. 6. 1978
Günter Krause, Sanitäter, Leverkusen	7. 7. 1978
Bernhard Lücke, Rentner, Datteln	9. 5. 1978
Hermann Lücke, Gemeindeamtsrat, Neuenkirchen/Krs. Steinfort	7. 7. 1978
Heinrich Meuther, Schiffsführer, Dormagen	26. 6. 1978
Luise Müller, Schwester, Eschborn (früher Hilden)	18. 5. 1978
Maria Nobis, Prokuristin, Willich	23. 3. 1978
Ernst Pashaus, techn. Angestellter, Bad Honnef	7. 7. 1978
Theo Prusiewicz, Bergmann, Hückelhoven	7. 7. 1978
Walter Ernst Quandel, Polizeihauptmeister a. D., Bonn	21. 7. 1978
Heinz Retzlaff, Oberstudienrat a. D., Altena	7. 7. 1978
Johann-Heinrich Ritterfeld, Obermeister, Würselen	7. 7. 1978
Gertrud Schnückel, Fürsorgerin, Oelde	26. 6. 1978
Heinrich Schürmann, Maurerpolier, Rheda-Wiedenbrück	9. 5. 1978
Wilhelm Severin, Presser, Hemer	26. 6. 1978
Franz Siepe, Kaufmann, Schmallenberg-Fredeburg	10. 8. 1978
Josef Strunck, Werbeleiter, Bonn	7. 7. 1978
Josef Volkmar, Rentner, Leverkusen	18. 5. 1978
Ernst Werner, Oberinspektor a. D., Dortmund	12. 5. 1978
Helene Winkelmann, Hausfrau, Duisburg	30. 5. 1978
Paul Witte, Möbelkaufmann, Löhne	7. 7. 1978

**Königlich Belgisches Generalkonsulat,
Düsseldorf**

Bek. d. Ministerpräsidenten v. 18. 12. 1978 –
I B 5 – 404 – 2/77

Das Königlich Belgische Generalkonsulat in Düsseldorf hat ab 15. Dezember 1978 folgende neue Anschrift:

4000 Düsseldorf, Jägerhofstraße 31
Telefon-Nr. 49 47 87
Fernschreibnummer 8581498

– MBl. NW. 1979 S. 14.

**Portugiesisches Generalkonsulat,
Düsseldorf**

Bek. d. Ministerpräsidenten v. 18. 12. 1978 –
I B 5 – 444 – 1/78

Die Bundesregierung hat dem zum Generalkonsul der Portugiesischen Republik in Düsseldorf ernannten Herrn Dr. Jorge Raul da Silva Preto am 24. November 1978 die vorläufige Zulassung erteilt.

Der Konsularbezirk des Generalkonsulats umfaßt das Land Nordrhein-Westfalen mit Ausnahme der Regierungsbezirke Detmold und Münster.

Das dem bisherigen Generalkonsul, Herrn Dr. Domingos Tomaz Vila Garrido Serra, am 30. Mai 1975 erteilte Exequatur ist erloschen.

– MBl. NW. 1979 S. 14.

Generalkonsulat der Vereinigten Mexikanischen Staaten, Hamburg

Bek. d. Ministerpräsidenten v. 20. 12. 1978 –
I B 5 – 434 – 1/78

Die Bundesregierung hat dem zum Generalkonsul der Vereinigten Mexikanischen Staaten in Hamburg ernannten Herrn Fabio Martinez-Amor am 1. Dezember 1978 das Exequatur erteilt.

Der Konsularbezirk des Generalkonsulats umfaßt das Bundesgebiet.

– MBl. NW. 1979 S. 14.

**Generalkonsulat von Barbados,
Frankfurt/Main**

Bek. d. Ministerpräsidenten v. 21. 12. 1978 –
I B 5 – 404 c – 1/78

Die Bundesregierung hat dem zum Generalkonsul von Barbados in Frankfurt/Main ernannten Herrn Dr. Karl Stewart Watson am 11. Oktober 1978 das Exequatur erteilt.

Der Konsularbezirk des Generalkonsulats umfaßt das Bundesgebiet. Die Anschrift lautet:

Wilhelm-Leuschner-Straße 25
6000 Frankfurt/Main 1
Telefon-Nr. 2 57 31
Sprechzeit: Mo–Fr 9.00–17.00 Uhr.

– MBl. NW. 1979 S. 14.

Innenminister

**Orientierungsdaten
für die Gemeindefinanzplanung 1978–82**

RdErl. d. Innenministers v. 12. 12. 1978 –
III B 3 – 5/1031 – 9980/78

Im Anschluß an die mit RdErl. v. 20. 9. 1978 (MBl. NW. S. 1635) veröffentlichten Orientierungsdaten für das Haushaltsjahr 1979 gebe ich nachfolgend gemäß § 24 Abs. 3 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 6. Dezember 1972 (GV. NW. S. 418/SGV. NW. 630) und Nr. 29 meines RdErl. v. 7. 7. 1970 (SMBL. NW. 6300) im Einvernehmen mit dem Finanzminister die Orientierungsdaten auch für die weiteren Jahre des Finanzplanungszeitraumes 1978–1982 bekannt.

Die Werte für 1979 sind nochmals genannt, weil sich unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Steuerschätzung vom November 1978 für die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital und die Lohnsummensteuer geringere Zuwachsraten ergeben, der Wert für die Lohnsummensteuer nunmehr gesondert angegeben und außerdem auch die Auswirkungen auf die Umlagegrundlagen dargestellt werden können.

Die Orientierungsdaten berücksichtigen die wirtschafts- und finanzpolitischen Zielsetzungen sowie die Auswirkungen des Steueränderungsgesetzes 1979. An diesen Daten sollen sich die Gemeinden und Gemeindeverbände entsprechend der Forderung der §§ 16 Abs. 1 StWG, 62 Abs. 1 GO bei der Erstellung und Fortführung der Finanzplanung orientieren.

Die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Orientierungsdaten sind Durchschnittswerte für den Bereich des Landes; im konkreten Einzelfall sind durch strukturelle Unterschiede, besondere Aufgabenstellung und eine besondere Finanzlage abweichende Ergebnisse möglich.

Anlage

**Orientierungsdaten
für die Haushalts- und Finanzplanung
der Gemeinden (GV) des Landes Nordrhein-Westfalen
1979-1982**

Einnahme-/Ausgabeart	Zunahme in v. H. gegen Vorjahr			
	1979	1980	1981	1982
A. Einnahmen				
1. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ¹⁾	+ 1,8	+ 16,0	+ 12,2	+ 11,6
2 a Gewerbesteuer (netto)	+ 5,8	+ 47,8 ²⁾)	+ 5,7	+ 7,0
2 b Lohnsummensteuer	+ 5,9	³⁾		
3. Grundsteuer A und B	+ 4,9	+ 4,0	+ 4,0	+ 4,0
4. Sonstige Steuern	+ 5,3	+ 4,5	+ 4,5	+ 4,5
5. Zuweisungen des Landes im Steuerverbund	+ 7,9 ⁴⁾)	+ 3,8	+ 9,3	+ 10,0
a) Allgemeine Zuweisungen	+ 5,6	+ 3,8	+ 9,3	+ 10,0
dar.:				
aa) Schlüsselzuweisungen an Gemeinden	+ 5,9	+ 4,4	+ 10,0	+ 11,6
bb) Schlüsselzuweisungen an Kreise	+ 5,9	+ 4,4	+ 10,0	+ 11,6
cc) Schlüsselzuweisungen an Landschaftsverbände	+ 5,9	+ 4,5	+ 10,0	+ 11,6
dd) Kopfbeträge	+ 5,0	—	+ 5,4	—
b) Zweckzuweisungen	+ 16,9 ⁴⁾)	+ 3,8	+ 9,3	+ 10,0
dar.:				
aa) für Städtebau	+ 33,4	+ 3,7	+ 8,7	+ 11,7
bb) für Schulbau	- 28,0	- 12,5	± 0,0	- 14,3
6. Spitzenausgleich des Landes für Wegfall der Lohnsummensteuer (in Mio. DM)		(523)	(523)	(523)
7. Sonstige Zuweisungen des Landes ⁵⁾	+ 8,3	+ 7,0	+ 7,5	+ 9,5
8. Umlagegrundlagen	+ 4,5	+ 17,9 ⁴⁾)	+ 8,9	+ 9,5
B. Ausgaben				
1. Bereinigte Gesamtausgaben ⁷⁾	+ 6,0	+ 6,0	+ 6,0	+ 6,0
2. Personalausgaben ⁸⁾	+ 5,0	+ 5,0	+ 5,0	+ 5,0
3. Investitionsausgaben	+ 7,0	+ 6,5	+ 6,5	+ 6,5
4. Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	+ 6,0	+ 6,0	+ 6,0	+ 6,0
5. Leistungen der Sozialhilfe	+ 7,0	+ 7,0	+ 7,0	+ 7,0

Erläuterungen:

- 1) Die Zuwachsrate 1979 bezieht sich auf das voraussichtliche Istaufkommen 1978; das Aufkommen 1979 wird geschätzt auf 5427 Mio DM. Der überproportionale Anstieg in 1980 resultiert aus der Erhöhung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer von 14 auf 15 v. H.
- 2) Der überproportionale Anstieg in 1980 gegenüber der in 1979 bereits um die Lohnsummensteuer bereinigten Basis wird maßgeblich bestimmt durch eine Anhebung des Hebesatzes um landesdurchschnittlich ca. 15 v. H. bei den Gemeinden, in denen die Lohnsummensteuer ab 1980 wegfällt, und aus der Senkung des Gewerbesteuerumlagesatzes um $\frac{1}{4}$. Die Steigerungsrate, soweit sie nur aus dem Anwachsen der Steuermessbeträge und der Senkung der Gewerbesteuerumlage resultiert, beträgt 27,2 v. H.
- 3) Auf Grund der Abschlußzahlung aus dem IV. Quartal 1979 kann in 1980 noch mit einem Betrag von ca. 560 Mio DM gerechnet werden.
- 4) Die Zuwachsrate bezieht sich auf den zum Steuerverbund 1979 vergleichbar gemachten Steuerverbund 1978; d. h. die Entfrachtungen in Höhe von 281 Mio DM in 1979 sind von der Vergleichsbasis 1978 abgesetzt.
- 5) Darin enthalten ist der Anteil der Gemeinden und Kreise an der Kfz-Steuer gem. § 13 FAG in Höhe von 30 v. H. mit folgenden Beträgen:
1979: 548,0 Mio DM
1980: 555,0 Mio DM = + 1,28 v. H.
1981: 572,5 Mio DM = + 3,15 v. H.
1982: 594,0 Mio DM = + 3,76 v. H.
- 6) Der Wert erklärt sich aus den Erläuterungen zu a) und 2).

- 7) Bereinigte Gesamtausgaben sind die gesamten Ausgaben, abzüglich der internen Verrechnungen (Erstattungen zwischen den Verwaltungszweigen, Zuführung zum Vermögenshaushalt, Fehlbetragsabdeckung und Rücklagenzuführung) der Tilgungsausgaben und der Zuweisungen der Gemeinden und Gemeindeverbände untereinander. Für den nicht bereinigten Bereich können sich auch andere Zuwachsrationen ergeben.
- 8) Der hier ausgebrachte Wert erfaßt zu erwartende lineare Erhöhungen, strukturelle Veränderungen und Personalvermehrungen.

Der Termin für die Abgabe der Finanzplanungsergebnisse 1978-1982 beim Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik wird hiermit auf den

T.

1. März 1979

festgesetzt.

Ich bitte, diesen Termin mit Rücksicht auf den Abgabetermin gegenüber dem Statistischen Bundesamt unbedingt einzuhalten.

- MBl. NW. 1979 S. 14.

Ungültigkeit eines Dienstausweises

Bek. d. Innenministers v. 21. 12. 1978 -
II C - BD - 011-1.4

Der Dienstausweis Nr. 1103 des Oberamtsrat Klaus Peter Gerlach, wohnhaft in Düsseldorf-Hubbelrath, Am Hülsfeld 8, ausgestellt am 25. 4. 1968 vom Innenminister des Landes NW, ist in Verlust geraten. Er wird hiermit für ungültig erklärt. Sollte der Dienstausweis gefunden werden, wird gebeten, ihn dem Innenminister des Landes NW in Düsseldorf zuzuleiten.

- MBl. NW. 1979 S. 16.

Finanzminister**Zulassung zur Steuerberaterprüfung 1979**

Bek. d. Finanzministers v. 14. 12. 1978 -
S 0959 - 104 - V A 3

Der schriftliche Teil der Steuerberaterprüfung 1979 wird voraussichtlich am 2. Oktober 1979 einheitlich im Bundesgebiet beginnen. Bewerber, die im Lande Nordrhein-Westfalen ihre berufliche Niederlassung oder ihre regelmäßige Arbeitsstätte begründen wollen, müssen ihre Anträge auf Zulassung zur Steuerberaterprüfung 1979 dem Finanzminister des Landes Nordrhein-Westfalen, Jägerhofstr. 6, 4000 Düsseldorf 30, spätestens

am 2. Mai 1979

T.

einreichen.

Vordrucke für die Zulassungsanträge sowie Merkblätter über die Zulassung zur Steuerberaterprüfung, über die Durchführung der Prüfung und über die Bestellung als Steuerberater sind bei den Steuerberaterkammern, bei den Oberfinanzdirektionen und bei den Finanzämtern des Landes erhältlich.

Die materiellrechtlichen Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung ergeben sich aus den §§ 36 und 37 des Steuerberatungsgesetzes (BGBl 1975 I S. 2735, BStBl 1975 I S. 1082).

Fotokopien bzw. Abschriften von Zeugnissen und sonstigen Urkunden, die dem Zulassungsantrag beizufügen sind, müssen beglaubigt sein.

Körperbehinderten Personen werden auf Antrag die ihrer Behinderung entsprechenden Erleichterungen für die Fertigung der Klausurarbeiten gewährt (§ 15 Abs. 3 DVStBerG). Anträge dieser Art sind zusammen mit dem Antrag auf Zulassung zur Steuerberaterprüfung zu stellen; dabei ist der Umfang der Körperbehinderung nachzuweisen.

Für das Zulassungsverfahren hat der Bewerber die Zulassungsgebühr von 150,- DM nach § 39 Abs. 1 StBerG zusammen mit dem Antrag auf Zulassung zur Prüfung an die Landeshauptkasse Düsseldorf unter Angabe des Vermerks „12 01 - 111 2“ zu entrichten.

- MBl. NW. 1979 S. 16.

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales

**Aufstellung
über die vom Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
seit dem 1. 11. 1978 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stand vom 30. 11. 1978**

Mitt. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales v. 11. 12. 1978 – LS – 7222

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.- Reg.-Nr.
-------------	------------------------------	----------------------	-------------------

Gewerbegruppe III (Bergbau)

45159	Tarifvereinbarung mit Protokollnotiz vom 31. 10. 1978 zur Neuregelung der Gehälter und Ausbildungsvergütungen sowie zur Änderung des Manteltarifvertrages für alle Mitarbeiter im Rheinischen Braunkohlenbergbau in der Fassung vom 1. 1. 1978 (abgeschlossen mit der I. G. Bergbau und Energie)	1. 11. 1978	4885/28
45160	Tarifvereinbarung wie vor, abgeschlossen mit der DAG	1. 11. 1978	4885/29

Gewerbegruppe IV (Steine und Erden)

45161	Änderungstarifvertrag vom 14. 9. 1978 zum Tarifvertrag über ein 13. Monateinkommen für alle Arbeitnehmer der keramischen Wand- und Bodenfliesenindustrie in Nordwestdeutschland vom 10. 10. 1975	1. 1. 1979	4844/61
45162	Änderungstarifvertrag vom 14. 9. 1978 zum Tarifvertrag über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen an alle Arbeitnehmer und Auszubildenden der keramischen Wand- und Bodenfliesenindustrie in Nordwestdeutschland vom 4. 10. 1978	1. 1. 1979	4844/62
45163	Tarifvertrag über Löhne, Gehälter und Vergütungen für alle Arbeitnehmer und Auszubildenden der Gruppe I der Hohlglaszeugungsindustrie im Bundesgebiet außer Hessen und Saarland vom 10. 10. 1978	1. 10. 1978	5190/16
45164	Tarifvertrag über Urlaub und Urlaubsgeld wie vor	1. 1. 1979	5190/17
45165	Tarifvertrag vom 10. 10. 1978 zur Änderung des Manteltarifvertrages für alle Arbeitnehmer der Gruppen I und II der Hohlglaszeugungsindustrie im Bundesgebiet vom 18. 9. 1974	1. 1. 1979	5190/18
45166	Lohn- und Gehaltstarifvertrag für alle Arbeitnehmer (außer Büropersonal) der Rheinstrombaggereien in Nordrhein-Westfalen vom 30. 10. 1978	1. 11. 1978	5238/6
45167	Vereinbarung vom 30. 10. 1978 zur Änderung des § 9 des Rahmentarifvertrages für Arbeitnehmer der Rheinstrombaggereien in Nordrhein-Westfalen vom 23. 9. 1975	1. 1. 1979	5238/7
45168	Gehaltsabkommen für Angestellte, Meister und Auszubildende der sanitär-keramischen Industrie in Nordwestdeutschland und im Werk Flörsheim der KERAMAG vom 10. 10. 1978 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 10. 1978	5370/4
45169	Lohn- und Gehaltstarifvertrag für alle Arbeitnehmer und Auszubildenden der keramischen Wand- und Bodenfliesenindustrie in Nordwestdeutschland vom 14. 9. 1978	1. 10. 1978	5370/5

Gewerbegruppe V-X (Eisen-, Metall- und Elektroindustrie)

45170	Zusatzvereinbarung für die Firma Schrotthandel vorm. Albert Sonnenberg GmbH, Duisburg, vom 31. 10. 1978 zum Rahmentarifvertrag für Arbeiter der Schrottaufbereitungs- sowie Abbruch- und Abwrackbetrieben im Bundesgebiet vom 15. 1. 1974/21. 4. 1977	1. 1. 1977	5128/9
-------	---	------------	--------

Gewerbegruppe XIII (Papierindustrie)

45171	Tarifvereinbarung über die Festlegung der tariflichen Zeitlöhne und die Berechnung der Arbeitswertlöhne für Arbeiter der Firma Niederrheinische Papier- und Kartonfabrik GmbH, Neuss, mit Protokollnotizen vom 2. 10. 1978	1. 9. 1978	5295/43
-------	--	------------	---------

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.- Reg.-Nr.
Gewerbegruppe XV (Lederindustrie)			
45172	Änderungsvereinbarung vom 30. 8. 1978 zu § 13 (Urlaubsdauer) des Manteltarifvertrages für alle Arbeitnehmer der ledererzeugenden Industrie im Bundesgebiet vom 4. 10. 1977	1. 1. 1979	5365/6
Gewerbegruppe XVII (Holzgewerbe)			
45173	Vereinbarung vom 18. 10. 1978 zur Änderung des Tarifvertrages über die stufenweise Einführung eines 13. Monatseinkommens für alle Arbeitnehmer der Polstermöbel- und Matratzenindustrie in Nordrhein-Westfalen (außer ehemaliges Land Lippe) vom 10. 4. 1973	1. 1. 1978	4815/13
45174	Lohntarifvertrag für Arbeiter des Tischlerhandwerk in Nordrhein-Westfalen vom 27. 9. 1978	1. 10. 1978	5290/44
45175	Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Meister wie vor	1. 10. 1978	5290/45
45176	Tarifvertrag über die stufenweise Einführung eines 13. Monatseinkommens für alle Arbeitnehmer des holz- und kunststoffverarbeitenden Handwerks im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 17. 8. 1978	1. 10. 1978	5290/46
45177	Tarifvertrag für alle Arbeitnehmer der Firma CORONET König & Böschke, Herford, – Geltung des Tarifvertrages über die stufenweise Einführung eines 13. Monatseinkommens für die Holzindustrie – vom 17. 1. 1978	1. 10. 1978	5290/47
Gewerbegruppe XIX (Nahrungs- und Genußmittelindustrie)			
45178	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Firmen August Asbeck, Preßhefefabrik und Brennerei, und A.B.C. All-Back-Vertriebsgesellschaft für Backbedarf, Hamm, vom 19. 8. 1978	1. 9. 1978	4947/7
45179	Tarifvertrag über vermögenswirksame Leistungen an alle Arbeitnehmer vom 31. 8. 1978 wie vor	1. 9. 1978	4947/8
45180	Vereinbarung vom 14. 11. 1978 zur Verlängerung des Tarifvertrages über vermögenswirksam anzulegende Beträge für alle Arbeitnehmer und Auszubildenden der Firma Höveler Kraftfutterwerke, Langenfeld, vom 21. 1. 1974 .	1. 1. 1979	5004/7
45181	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Auszubildende der Mühlenindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 5. 10. 1978	1. 10. 1978	5035/21
45182	Gehaltstarifvertrag für Angestellte, Meister und Auszubildende wie vor	1. 10. 1978	5035/22
45183	Einheitlicher Manteltarifvertrag für alle Arbeitnehmer und Auszubildenden der Brauereien und selbständigen Handelsmälzereien in Nordrhein-Westfalen in der Neufassung vom 7. 9. 1978 (abgeschlossen mit der Gewerkschaft Nahrung-Genuß-Gaststätten)	1. 1. 1979	5140/39
45184	Tarifvertrag wie vor vom 22. 9. 1978 abgeschlossen mit der DAG	1. 1. 1979	5140/40
45185	Einheitlicher Entgelttarifvertrag für alle Arbeitnehmer und Auszubildenden der selbständigen Handelsmälzereien in Nordrhein-Westfalen vom 3. 10. 1978 (abgeschlossen mit der Gewerkschaft Nahrung-Genuß-Gaststätten)	1. 9. 1978	5140/41
45186	Tarifvertrag vom 5. 10. 1978 wie vor, abgeschlossen mit der DAG	1. 9. 1978	5140/42
45187	Anschlußtarifvertrag mit dem DHV und VDT vom 16. 10. 1978 zum Einheitlichen Entgelttarifvertrag für alle Arbeitnehmer der Brauereien in Nordrhein-Westfalen und dem Ergänzungstarifvertrag hierzu vom 7. 9. 1978	1. 9. 1978	5140/43
45188	Einheitlicher Entgelttarifvertrag für alle Arbeitnehmer und Auszubildenden von 6 Brauereien des Sieger- und Sauerlandes vom 2. 10. 1978	1. 9. 1978	5205/9
45189	Tarifvertrag zur Ergänzung des vorstehenden Entgelttarifvertrages	1. 9. 1978	5205/10
45190	Anschlußvereinbarung vom 16. 10. 1978 für die Essig- und Senfproduktion in Nordrhein-Westfalen zum Bundesmanteltarifvertrag für alle Arbeitnehmer der Obst- und Gemüseverwertungsindustrie vom 10. 5. 1978	1. 1. 1978	5228/17
45191	Tarifvertrag über vermögenswirksame Leistungen an alle Arbeitnehmer der Firma Langnese-Iglo GmbH im Bundesgebiet vom 9. 10. 1978	November 1978	5228/18
45192	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Auszubildende der Firmen Hoffmann's Stärkefabriken Aktiengesellschaft, Veelmann-Diät GmbH und Bega-Werke GmbH, Bad Salzuflen, vom 17. 10. 1978	1. 10. 1978	5343/3

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.- Reg.-Nr.
Gewerbegruppe XX (Bekleidungsindustrie)			
45193	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Schuhindustrie im Bundesgebiet vom 8. 11. 1978	1. 11. 1978	5240/14
45194	Tarifvertrag über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen an Arbeiter und Auszubildende der Schuhindustrie im Bundesgebiet vom 8. 11. 1978	1. 1. 1979	5240/15
45195	Vereinbarung über eine neue Lohntafel für Arbeiter der Bekleidungsindustrie in den Industrie- und Handelskammerbezirken Wuppertal, Solingen und Remscheid vom 13. 10. 1978	1. 10. 1978	5293/20
45196	Vereinbarung über eine Gehaltstafel für Angestellte wie vor	1. 10. 1978	5293/21
45197	Vereinbarung über Ausbildungsvergütungen für alle Auszubildenden wie vor	1. 10. 1978	5293/22
45198	Tarifvertrag über die stufenweise Einführung eines 13. Monatseinkommens für alle Arbeitnehmer und Auszubildenden der Bekleidungsindustrie in den Industrie- und Handelskammerbezirken Wuppertal, Solingen und Remscheid vom 13. 10. 1978	1. 10. 1978	5293/23
45199	Tarifvertrag über die Entgelte für in Heimarbeit Beschäftigte beim Herstellen und Konfektionieren von Hosenträgern und verwandten Erzeugnissen in der Bekleidungsindustrie in den Industrie- und Handelskammerbezirken Wuppertal, Solingen und Remscheid vom 14. 11. 1978	1. 1. 1979	5293/24
45200	Tarifvertrag über Urlaub und Urlaubsentgelt wie vor	1. 1. 1979	5293/25
45201	Tarifvertrag über zusätzliches Urlaubsgeld wie vor	1. 1. 1979	5293/26
45202	Tarifvertrag über die stufenweise Einführung eines 13. Monatseinkommens wie vor	1. 1. 1979	5293/27
Gewerbegruppe XXI (Baugewerbe)			
45203	Tarifvertrag über eine Lohnausgleich-Tabelle für Arbeiter im Baugewerbe im Bundesgebiet für die Winterperiode 1978/79 vom 27. 10. 1978 . . .	20. 12. 1978	4910/90
45204	Tarifvertrag vom 20. 11. 1978 zur Änderung des Bundesrahmentarifvertrages für Arbeiter des Baugewerbes im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 1. 4. 1971/5. 6. 1978	1. 9. 1978	4910/91
45205	Vereinbarung über eine Lohnausgleich-Tabelle für den Ausgleichszeitraum 1978/79 für Arbeiter im Dachdeckerhandwerk im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 2. 11. 1978	1. 11. 1978	5030/40
45206	Firmentarifvertrag für alle Arbeitnehmer der Firma Heinrich Kluge OH, Duisburg, die nicht unter den Bundesrahmentarifvertrag für das Baugewerbe fallen, vom 16. 11. 1978	1. 1. 1979	5071/2
Gewerbegruppe XXV (Einzelhandel)			
45207	Lohntarifvertrag für Arbeiter des Brennstoffeinzelhandels in Nordrhein-Westfalen vom 18. 10. 1978 (abgeschlossen mit der Gew. HBV und der Gew. ÖTV)	1. 9. 1978	5105/17
45208	Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Auszubildende wie vor	1. 9. 1978	5105/18
45209	Manteltarifvertrag für alle Arbeitnehmer in der Neufassung wie vor . . .	1. 1. 1979	5105/19
45210	Tarifvertrag über eine abweichende Zuordnung von Betriebsstellen und Nebenbetrieben gemäß § 3 Betriebsverfassungsgesetz für alle Mitgliedsbetriebe der Tarifgemeinschaft der co op Unternehmen in Nordrhein-Westfalen vom 25. 1. 1978	8. 8. 1978	5125/36
Gewerbegruppe XXVII (Bank-, Börsen- und Versicherungswesen)			
45211	Dritter Tarifvertrag vom 28. 4. 1978 zur Änderung und Ergänzung des Tarifvertrages zur Neufassung der Anlage 1 – Vergütungsordnung – (Bezuggerechner) für Angestellte der Deutschen Bundesbank vom 2. 3. 1972 (abgeschlossen mit der Gew. ÖTV)	1. 7. 1978	3820/136

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.- Reg.-Nr.
45212	Tarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit der DAG	1. 7. 1978	3820/137
45213	Änderungstarifvertrag Nr. 4 vom 28. 4. 1978 zum Tarifvertrag über Zu-lagen an Angestellte der Deutschen Bundesbank nach besoldungsrechtlichen Vorschriften vom 30. 4. 1971 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 7. 1978	3820/138
45214	Tarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit der Gew. ÖTV	1. 7. 1978	3820/139
45215	Vergütungstarifvertrag für Auszubildende zum Sozialversicherungsfachangestellten in landwirtschaftlichen Alters- und Krankenkassen im Bundesgebiet vom 12. 5. 1978 (abgeschlossen mit der Gewerkschaft der Sozialversicherung)	1. 10. 1977	3876/10
45216	Änderungstarifvertrag Nr. 2 vom 8. 3. 1978 zum Tarifvertrag über eine Zuwendung an Angestellte der Ortskrankenkassen und ihrer Verbände im Bundesgebiet vom 12. 11. 1973 (abgeschlossen mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und -Angestellten)	1. 1. 1978	3906/222
45217	Dreiundvierzigster Tarifvertrag vom 28. 4. 1978 zum Bundes-Ange-stelltentarifvertrag für die Ortskrankenkassen im Bundesgebiet vom 28. 4. 1978 (abgeschlossen mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und -Angestellten)	1. 1. 1978	3906/223
45218	Vergütungstarifvertrag Nr. 16 für Angestellte der Ortskrankenkassen im Bundesgebiet vom 28. 4. 1978 (abgeschlossen mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und -Angestellten)	1. 3. 1978	3906/224
45219	Tarifvertrag über die Zahlung eines Urlaubsgeldes an alle Arbeitnehmer der Allgemeinen Ortskrankenkasse Krefeld vom 8. 5. 1978 (abgeschlossen mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und -Angestellten)	1. 1. 1978	3906/225
45220	Ergänzungstarifvertrag Nr. 1 vom 2. 11. 1978 zum Tarifvertrag über die Arbeitsbedingungen für nicht vollbeschäftigte Raumpflegerinnen in Ein-richtungen der Hamburg-Münchener Ersatzkasse im Bundesgebiet vom 15. 1. 1971 (abgeschlossen mit dem VwA)	1. 10. 1978	4012/214
45221	Ergänzungstarifvertrag Nr. 2 vom 2. 11. 1978 zum Tarifvertrag über die Einstufung der Mitarbeiter der Hamburg-Münchener Ersatzkasse im Bun-desgebiet in der Fassung vom 1. 4. 1977 (abgeschlossen mit dem VwA)	1. 10. 1978	4012/215
45222	Tarifvertrag Nr. 356 vom 14. 7. 1978 zur Änderung des Tarifvertrages über die Regelung der Arbeitsbedingungen für Praktikanten für medizini-sche Hilfsberufe in Einrichtungen der Bundesversicherungsanstalt für An-gestellte im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 1. 3. 1970 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 3. 1978	4170/73
45223	Tarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit der Gew. ÖTV	1. 3. 1978	4170/74
45224	Tarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit dem Bund der Sozialversiche-ruungs-Beamten und -Angestellten	1. 3. 1978	4170/75
45225	Tarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund	1. 3. 1978	4170/76
45226	Monatslohtarifvertrag Nr. 9 für Arbeiter der Landesversicherungs-anstalt Westfalen, Münster, vom 20. 6. 1978	1. 3. 1978	4190/140
45227	Neunter Änderungstarifvertrag vom 20. 6. 1978 zum Tarifvertrag über die Arbeitsbedingungen für Personenkraftwagenfahrer der Hauptver-waltung der Landesversicherungsanstalt Westfalen, Münster, vom 1. 9. 1966 .	1. 3. 1978	4190/141
45228	Überleitungstarifvertrag für alle Arbeitnehmer der PROVINZIAL-Feuerversicherungsanstalt und der PROVINZIAL Lebensversicherungsanstalt der Rheinprovinz in die Gehaltsgruppen des privaten Versicherungs-gewerbs vom 8. 5. 1978	1. 10. 1978	5026/9
45229	Tarifvertrag vom 12. 5. 1978 zur Änderung des Tarifvertrages für Ange-stellte und Auszubildende der landwirtschaftlichen Krankenkassen im Bun-desgebiet vom 19. 12. 1974 (abgeschlossen mit der Gewerkschaft der Sozialversicherung)	1. 10. 1978	5197/3

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.- Reg.-Nr.
45230	Änderungstarifvertrag Nr. 2 vom 28. 4. 1978 zum Manteltarifvertrag für Auszubildende der Ortskrankenkassen im Bundesgebiet vom 16. 1. 1975 (abgeschlossen mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und Angestellten)	1. 1. 1978	5235/14
45231	Tarifvertrag über die Vergütungen für Auszubildende der Innungskrankenkassen im Bundesgebiet vom 17. 5. 1976 (abgeschlossen mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und -Angestellten)	1. 2. 1976	5236/18
45232	Tarifvertrag vom 17. 3. 1977 wie vor	1. 2. 1977	5236/19
45233	Manteltarifvertrag für alle Arbeitnehmer und Auszubildenden des privaten Bankgewerbes und der öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten im Bundesgebiet in der Neufassung vom 24. 8. 1978 (abgeschlossen mit der DAG und der Gew. HBV)	1. 9. 1978	5265/20
45234	Manteltarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit dem Deutschen Bankangestellten-Verband, dem DHV und dem VwA	1. 9. 1978	5265/21
Gewerbegruppe XXVIII (Verkehrsgewerbe)			
45235	Tarifvertrag 3/II 1978 vom 20. 10. 1978 zur Änderung des Lohntarifvertrages für Arbeiter der Deutschen Bundesbahn (LTB) vom 12. 9. 1960 und des Tarifvertrages für Angestellte (AnTV) vom 1. 4. 1961	1. 10. 1978	3752/130
45236	Tarifvertrag über die allgemeinen Arbeitsbedingungen und die Entgelte für Aushilfsschiffsführer und -Fachkräfte in der Binnenschifffahrt im Rhein- und Kanalverkehr vom 7. 11. 1978	1. 11. 1978	4956/30
45237	Gehaltstarifvertrag für alle Beschäftigten der Japan Air Lines im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 11. 5. 1978 mit Protokollnotiz	1. 4. 1978	4997/9
45238	Vergütungstarifvertrag Nr. 3 für alle Beschäftigten der Scandinavian Airlines System im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 31. 5. 1978 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 4. 1978	5187/6
45239	Gehaltstarifvertrag für Bordpersonal der LTU, Lufttransport-Unternehmen GmbH & Co. KG im Bundesgebiet vom 26. 5. 1978	1. 7. 1978	5204/5
45240	Manteltarifvertrag Nr. 2 für alle Beschäftigten der SAS Catering A/S im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 29. 5. 1978 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 4. 1978	5213/4
45241	Gehaltstarifvertrag Nr. 3 für alle Beschäftigten der Transportes Aereos Portugueses im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 20. 6. 1978	1. 1. 1978	5284/3
Gewerbegruppe XXIX (Gaststättengewerbe)			
45242	Änderungsvereinbarung vom 3. 11. 1978 zum Manteltarifvertrag für Arbeitnehmer der Gesellschaft für Jugendheime im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 4. 12. 1970	1. 10. 1978	4528/18
Gewerbegruppe XXX (Öffentlicher Dienst und private Dienstleistungen)			
45243	Dreiundvierzigerster Tarifvertrag vom 28. 4. 1978 zur Änderung und Ergänzung des Bundes-Angestelltentarifvertrages für Angestellte von Bund, Ländern und Gemeinden im Bundesgebiet (BAT) vom 23. 2. 1961 (abgeschlossen mit der Tarifgemeinschaft für Angestellte im öffentlichen Dienst)	1. 3. 1978	3750/1152a
45244	Tarifvertrag vom 29. 4. 1978 wie vor, abgeschlossen mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund	1. 3. 1978	3750/1152b
45245	Vergütungstarifvertrag Nr. 16 für Angestellte von Bund und Ländern im Bundesgebiet vom 28. 4. 1978 (abgeschlossen mit der Tarifgemeinschaft für Angestellte im öffentlichen Dienst)	1. 3. 1978	3750/1153a
45246	Tarifvertrag vom 29. 4. 1978 wie vor, abgeschlossen mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund	1. 3. 1978	3750/1153b
45247	Tarifvertrag vom 28. 4. 1978 zur Änderung und Ergänzung der Anlage 1a (Bezugsgerechner) zum Bundes-Angestelltentarifvertrag für Angestellte von Bund, Ländern und Gemeinden im Bundesgebiet (BAT) vom 23. 2. 1961 (abgeschlossen mit der Tarifgemeinschaft für Angestellte im öffentlichen Dienst)	1. 7. 1978	3750/1154a

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.- Reg.-Nr.
45248	Tarifvertrag vom 29. 4. 1978 wie vor, abgeschlossen mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund	1. 7. 1978	3750/1154b
45249	Änderungstarifvertrag Nr. 8 vom 28. 4. 1978 zum Tarifvertrag über Zulagen an Angestellte des Bundes nach besoldungsrechtlichen Vorschriften vom 15. 3. 1971 (abgeschlossen mit der Tarifgemeinschaft für Angestellte im öffentlichen Dienst)	1. 7. 1978	3750/1155a
45250	Tarifvertrag vom 29. 4. 1978 wie vor, abgeschlossen mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund	1. 7. 1978	3750/1155b
45251	Manteltarifvertrag für Auszubildende des Westdeutschen Rundfunks, Köln, vom 1. 9. 1978 (abgeschlossen mit der Rundfunk-Fernseh-Film-Union und dem Rhein-Westf. Journalistenverband)	1. 9. 1978	4229/42
45252	Tarifvertrag über die Zahlung von Kinderzuschlägen an alle Arbeitnehmer des Westdeutschen Rundfunks, Köln, vom 30. 6. 1978 (abgeschlossen mit der Rundfunk-Fernseh-Film-Union, der Deutschen Orchestervereinigung und dem Rhein.-Westf. Journalistenverband)	1. 4. 1978	4229/43
45253	Tarifvertrag über die Erhöhung der Mindestvergütungen für auf Produktionsdauer Beschäftigte beim Westdeutschen Rundfunk, Köln, vom 22. 6. 1978 (abgeschlossen mit der Rundfunk-Fernseh-Film-Union und dem Rhein-Westf. Journalistenverband)	1. 7. 1978	4229/44
45254	Tarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit der DAG	1. 7. 1978	4229/45
45255	1. Änderungsvertrag vom 22. 9. 1978 zum Tarifvertrag über die Zahlung einer Zulage an Angestellte des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe im Westfälischen Jugendheim Dorsten vom 12. 11. 1976 (abgeschlossen mit der Gew. ÖTV)	1. 6. 1978	4268/370
45256	Tarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit der DAG	1. 6. 1978	4268/371
45257	Tarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund	1. 6. 1978	4268/372
45258	Anschlußtarifvertrag mit der Gewerkschaft der Polizei vom 3. 10. 1978 zum Elften Änderungstarifvertrag zum Tarifvertrag über die Versorgung für Arbeitnehmer des Bundes, der Länder und der Gemeinden im Bundesgebiet vom 3. 3. 1977	1. 1. 1977	4525/110
45259	14. Änderungsvertrag vom 22. 9. 1978 zum Versorgungstarifvertrag für Arbeitnehmer des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe, die beim ZKW versichert sind, vom 5. 7. 1967 (abgeschlossen mit der Gew. ÖTV)	1. 2. 1977/ 1. 4. 1977/ 1. 7. 1977	4571/91
45260	Tarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit der DAG	1. 2. 1977/ 1. 4. 1977/ 1. 7. 1977	4571/92
45261	Tarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit dem Bund Deutscher Kommunalbeamten und -arbeitnehmer	1. 2. 1977/ 1. 4. 1977/ 1. 7. 1977 ..	4571/93
45262	Tarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit dem Verband Deutscher Straßewärter	1. 2. 1977/ 1. 4. 1977/ 1. 7. 1977	4571/94
45263	Tarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit dem Marburger Bund	1. 2. 1977/ 1. 4. 1977/ 1. 7. 1977	4571/95
45264	Tarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund	1. 2. 1977/ 1. 4. 1977/ 1. 7. 1977	4571/96
45265	Ergänzungstarifvertrag vom 14. 6. 1978 zu § 31 des Manteltarifvertrages für Beschäftigte des Landestheaters Detmold vom 29. 9. 1975	1. 3. 1978	5043/4
45266	Änderungstarifvertrag Nr. 2 vom 28. 4. 1978 zum Manteltarifvertrag für Auszubildende von Bund, Ländern und Gemeinden im Bundesgebiet vom 6. 12. 1974 (abgeschlossen mit der Tarifgemeinschaft für Angestellte im öffentlichen Dienst)	1. 1. 1978	5217/49
45267	Tarifvertrag vom 29. 4. 1978 wie vor, abgeschlossen mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund	1. 1. 1978	5217/50

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.- Reg.-Nr.
45268	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Nr. 4 für Auszubildende von Bund und Ländern im Bundesgebiet vom 28. 4. 1978 (abgeschlossen mit der Tarifgemeinschaft für Angestellte im öffentlichen Dienst)	1. 3. 1978	5217/51
45269	Tarifvertrag vom 29. 4. 1978 wie vor, abgeschlossen mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund	1. 3. 1978	5217/52

Für folgende Gewerbegruppen wurden in der Berichtszeit Tarifverträge zur Registrierung nicht vorgelegt:

I, II, XI, XII, XIV, XVI, XVIII, XXII, XXIII, XXIV, XXVI, XXXI und XXXII.

– MBl. NW. 1979 S. 17.

Immissionsschutz

Fortbildungsprogramm 1979

Bek. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales
v. 27. 12. 1978 – III B 1 – 8802.43 (III 15/78)

Die seit Jahren in der Landesanstalt für Immissionsschutz in Essen abgehaltenen Kurse werden im Jahre 1979 fortgesetzt.

Das Fortbildungsprogramm „Immissionsschutz“ bietet die Möglichkeit, in einführenden und fortschreitenden Kursen (Grundkurse, Aufbaukurse) und in Sonderkursen die Probleme des Immissionsschutzes zu studieren.

Für die Teilnahme an den Grundkursen werden besondere Vorkenntnisse nicht vorausgesetzt; hier wird den Teilnehmern Gelegenheit geboten, sich in die Materie einzuarbeiten und einen Überblick über die Problemkreise des Immissionsschutzes zu verschaffen.

In den Sonderkursen werden spezielle Themenkreise angesprochen und Lösungswege nach dem neuesten wissenschaftlichen und technischen Kenntnisstand aufgezeigt.

Das Fortbildungsprogramm ist sowohl für Bedienstete staatlicher und kommunaler Behörden als auch für die Industrie, Fachinstitute und sonstige Interessenten bestimmt. Für die Bediensteten des Landes Nordrhein-Westfalen ist die Teilnahme an den Kursen kostenfrei.

Für das Jahr 1979 ist folgender Zeitplan vorgesehen:

LUFTREINHALTUNG	Termine	Gebüh- ren DM
Grundkurse:		
Reinhaltung der Luft – Grundlagen und erweiterte Übersicht des Problemkreises	5.- 9. 3.	150,—
Reinhaltung der Luft – Grundlagen und erweiterte Übersicht des Problemkreises	17.-21. 9.	150,—
Emissionsminderungsmaßnahmen bei kleineren und mittleren Anlagen (ausgewählte Beispiele)	14.-15. 3.	50,—
Emissionsminderungsmaßnahmen bei kleineren und mittleren Anlagen (ausgewählte Beispiele)	19.-20. 11.	50,—
Die Verfahrenstechnik der Abgasreinigung – Grundlagen, Übersicht der Verfahren und Anwendungsbeispiele	12.-13. 3.	60,—

Sonderkurse: Meß- und Auswertetechnik

Messung von Schadstoffimmissionen mit praktischen Übungen	7.-10. 5.	200,—
Emissionsmeßtechnik und registrierende Emissionsüberwachung mit Praktikum (für Gewerbeaufsichtsbeamte und Immissionsschutzbeauftragte)	28.-31. 5.	150,—
Emissionsmeßverfahren: Grundlagen, Meßtechnik, Randbedingungen	3.- 4. 10.	60,—

Sonderkurse: Wirkungen

Neuere Erkenntnisse zur Beurteilung der Wirkungen von Luftverunreinigungen auf Mensch, Pflanze, Boden und andere Sachgüter	11.-13. 6.	90,—
Cancerogene Polycyclen: Quellen, meßtechnische Erfassung, Wirkungen	22. 11.	30,—

Sonderkurse: Technologie und Emissionsminderung

Hausmüll und Industrieabfälle - Beseitigung und Verwertung	16.-17. 5.	60,—
Gerüche - Quellen, Bestimmung und technische Maßnahmen zur Emissionsminderung	14.-15. 5.	60,—
Verfahrenstechnik der Abgasreinigung: Stand der Technik, zukünftige Entwicklung, wirtschaftliche Fragen	22.-23. 10.	60,—
Nasse Gaswäsche und Lösung der Folgeprobleme	24. 10.	30,—
Abwasser und Immissionsschutz	6. 6.	30,—
Stickoxide - Quellen, meßtechnische Erfassung, Wirkung und Grenzwerte, technische Maßnahmen	25.-26. 4.	60,—
Fluor - Quellen, meßtechnische Erfassung, Wirkung und Grenzwerte, technische Maßnahmen	29.-30. 10.	60,—
Oberflächenbeschichtung mit organischen Substanzen	15.-16. 11.	60,—
Spezielle Probleme in der Eisen- und Stahlindustrie unter besonderer Berücksichtigung der Sekundäremissionen	12. 11.	30,—
Kokereien: Neue Emissionsminderungsverfahren	7. 6.	30,—
Oberflächenbehandlung von Metallen (Beizen, Galvanik, Feuerverzinken)	31. 10.	30,—

LUFTREINHALTUNG UND GERÄUSCHMINDERUNG

Emissionsminderung in ausgewählten kleineren Betrieben (für den mittleren Dienst)	23.-24. 4.	60,—
Emissionsminderung in ausgewählten kleineren Betrieben (für den mittleren Dienst)	1.- 2. 10.	60,—
Emissionsminderung in ausgewählten Betrieben der Nahrungs- und Getreidemittelindustrie	13.-14. 11.	60,—

GERÄUSCH- UND ERSCHÜTTERUNGSSCHUTZ**Grundkurse:**

Einführung in die Geräusch- und Erschütterungsmeßtechnik	19.-20. 3.	60,—
Einführung in die Geräusch- und Erschütterungsmeßtechnik	3.- 4. 9.	60,—
Meßtechnisches Praktikum - Geräusche und Erschütterungen	21.-23. 3.	90,—
Meßtechnisches Praktikum - Geräusche und Erschütterungen	5.- 7. 9.	90,—

Sonderkurse: Meßtechnik

Kolloquium über die Meßtechnik bei der Ermittlung von Geräuschemissionen und -immissionen	28.-30. 3.	90,—
Kolloquium über die Meßtechnik bei der Ermittlung von Geräuschemissionen und -immissionen	10.-12. 9.	90,—
Kennzeichnung von Meßverfahren: Geräusche und Erschütterungen	22. 10.	30,—
Seminar: Messung von Geräuschen (ausgewählte Sonderfälle)	6. 12.	30,—
Planen und Auswerten von Geräusch- und Erschütterungserhebungen - Meßplanung	23.-24. 10.	60,—
Kolloquium über die Probleme bei der Ermittlung, Beurteilung und Minderung von Straßenverkehrgeräuschen (für Fortgeschrittene)	25.-26. 10.	60,—
Kolloquium über die Prognose und Ausbreitung von Geräuschen (für Fortgeschrittene)	10.-11. 12.	60,—

Sonderkurs: Wirkungen

Wirkungen von Geräuschen auf Menschen, Beurteilung nach bestehenden Richtlinien und Normen	5. 12.	30,—
--	--------	------

Sonderkurse: Minderungsmaßnahmen

Minderung von Geräuschen und Erschütterungen in Industrie und Gewerbe	26.-27. 3.	60,—
Minderung von Geräuschen und Erschütterungen in der stahlverarbeitenden Industrie	13.-14. 9.	60,—
Kolloquium über die Messung, Ausbreitung und Minderung von Erschütterungen (für Fortgeschrittene)	3.- 4. 12.	60,—

IMMISSIONSSCHUTZRECHT

Das förmliche und vereinfachte Genehmigungsverfahren nach den Vorschriften des BImSchG	21.-23. 5.	90,—
Das förmliche und vereinfachte Genehmigungsverfahren nach den Vorschriften des BImSchG	15.-17. 10.	90,—
Ausgewählte Beispiele zum Genehmigungsverfahren (als fachliche Fortsetzung der Kurse 971/972)	29.-30. 11.	60,—
Neuerungen im Bundes-Immissionsschutzgesetz	26. 11.	30,—
Neufassung der TA-Luft	27. 11.	30,—
Sicherheitsanalyse bei gefährlichen Anlagen (nach Verordnung zum BImSchG)	28. 11.	30,—
Emissionserklärung, Richtlinie und Emissionskataster	18. 10.	30,—

PLANUNG UND IMMISSIONSSCHUTZ

Immissionsschutz als Faktor der Stadt- und Landplanung	5.- 7. 11.	90,—
Luftreinhaltepläne	8.- 9. 11.	60,—
Ausbreitungsrechnung	2.- 3. 5.	60,—

ALLGEMEINER UMWELTSCHUTZ UND ERFAHRUNGS AUSTAUSCH

Fachübergreifende Fragen des Umweltschutzes	24.-27. 9.	100,—
Erfahrungsaustausch zwischen Aufsichtsbehörden, Sachverständigen und Immissionsschutzbeauftragten (branchenbezogen)	23. 11.	30,—
Erörterungstermin und Bürgerinitiativen	19. 10.	30,—

Einzelheiten über das Fortbildungsprogramm und die verschiedenen Kurse sind einer Broschüre zu entnehmen, die von der Landesanstalt für Immissionsschutz herausgegeben wurde und an Interessenten kostenlos abgegeben wird. Die Broschüre wird im Bereich der Staats- und Kommunalverwaltung von der Landesanstalt für Immissionsschutz verteilt; zusätzliche Exemplare können ggf. bei der Landesanstalt angefordert werden.

Anmeldungen und Anfragen zu den Kursen sind unmittelbar an die
 Landesanstalt für Immissionsschutz
 des Landes Nordrhein-Westfalen
 Wallneyer Str. 6
 4300 Essen 1
 (Telefon: 7 99 51)
 zu richten.

Minister für Wissenschaft und Forschung**Ungültigkeit eines Dienstausweises**

Bek. d. Ministers für Wissenschaft und Forschung
v. 20. 12. 1978 – IV A 3. 2046/095 Nr. 1007/78

Der Dienstausweis Nr. 310 des Studienrats – als Lehrer für Fremdsprachen an einer Fachhochschule oder Gesamtschule – Friedhelm Schröter, geb. am 10. 6. 1938 in Schweidnitz/Schlesien, wohnhaft in Eckerstr. 18, 5000 Köln 41, ausgestellt am 19. 1. 1977 von der Fachhochschule Köln, ist in Verlust geraten. Der Dienstausweis wird hiermit für ungültig erklärt.

Der unbefugte Gebrauch des Dienstausweises wird strafrechtlich verfolgt. Hinweise, die zur Auffindung des Ausweises führen, sowie Anhaltspunkte für eine unbefugte Benutzung bitte ich unmittelbar der Fachhochschule Köln, Reitweg 1, 5000 Köln 21, mitzuteilen.

– MBl. NW. 1979 S. 28.

Justizminister**Stellenausschreibung
für das Verwaltungsgericht Aachen
und für das Oberverwaltungsgericht Münster**

Es wird Bewerbungen entgegengesehen um
1 Stelle eines Richters am Verwaltungsgericht
bei dem Verwaltungsgericht Aachen,
1 Regierungssekretär-Stelle
bei dem Oberverwaltungsgericht Münster.
Bewerbungen sind innerhalb einer Frist von 2 Wochen
auf dem Dienstwege einzureichen.

– MBl. NW. 1979 S. 26.

Hinweise**Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen****Nr. 72 v. 20. 12. 1978**

Glied.-Nr.	Datum	(Einzelpreis dieser Nummer 1,30 DM zuzügl. Portokosten)	Seite
204	1. 12. 1978	Neunte Verordnung zur Ergänzung des Verzeichnisses der Ausschüsse und Beiräte im Lande Nordrhein-Westfalen, die unter das Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Mitglieder von Ausschüssen fallen	602
301	20. 11. 1978	Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Bildung gemeinsamer Handelsregisterbezirke	603
301	20. 11. 1978	Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Bildung gemeinsamer Vereinsregisterbezirke	603
311	17. 11. 1978	Vierte Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Bildung gemeinsamer Amtsgerichte für Konkursachen	603
311	21. 11. 1978	Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Bildung auswärtiger Strafkammern	604
7101	14. 11. 1978	Verordnung über die zuständige Behörde nach § 56 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 der Gewerbeordnung	604
7842	24. 11. 1978	Vierzehnte Verordnung zur Änderung der Verordnung über Umlagen zur Förderung der Milchwirtschaft	604
	17. 11. 1978	Bekanntmachung in Enteignungssachen; Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung nach § 42 Abs. 2 des Landesstraßengesetzes – LStrG – vom 28. November 1961 (GV. NW. S. 305)	604

– MBl. NW. 1979 S. 27

Nr. 73 v. 21. 12. 1978

Glied.-Nr.	Datum	(Einzelpreis dieser Nummer 1,30 DM zuzügl. Portokosten)	Seite
2022	9. 11. 1978	Aufhebung der Betriebssatzung für die Rheinische Landesklinik Pulheim-Brauweiler	608
7831	9. 11. 1978	Beitragssatzung der Tierseuchenkasse des Landschaftsverbandes Rheinland für das Jahr 1979	608
	24. 11. 1978	Satzung des Landschaftsverbandes Rheinland über die Ausstattung der örtlichen Fürsorgestellen mit Mitteln der Ausgleichsabgabe zur Durchführung der Ihnen nach § 28 Abs. 1 Nr. 3 des Schwerbehindertengesetzes in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Ziffer 4 und 5 der Verordnung zur Übertragung von Aufgaben und Befugnissen nach dem Schwerbehindertengesetz vom 16. Juni 1975 übertragenen Aufgaben für das Jahr 1979 (Ausgleichsabgabesatzung 1979)	609
	30. 11. 1978	Bekanntmachung in Enteignungssachen	610

– MBl. NW. 1979 S. 27.

Nr. 74 v. 22. 12. 1978

Glied.-Nr.	Datum	(Einzelpreis dieser Nummer 3,90 DM zuzügl. Portokosten)	Seite
2011	12. 12. 1978	Dritte Verordnung zur Änderung der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung	612

– MBl. NW. 1979 S. 27.

Nr. 75 v. 22. 12. 1978

Glied.-Nr.	Datum	(Einzelpreis dieser Nummer 1,30 DM zuzügl. Portokosten)	Seite
100	19. 12. 1978	Gesetz zur Änderung der Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen	632
212	12. 12. 1978	Verordnung über Zuständigkeiten bei Schwangerschaftsberatung und -abbruch	632
223	27. 11. 1978	Verordnung über den Schulbezirk der Bezirksfachklasse für die Auszubildenden der Glasindustrie und des Glaserhandwerks an der Staatlichen Glasfachschule in Rheinbach	632
7842	12. 12. 1978	Verordnung über Zuständigkeiten zur Durchführung der Prämienregelung für die Nichtvermarktung von Milch und Milcherzeugnissen und die Umstellung der Milchkuhbestände	633
	7. 12. 1978	Verordnung über die Festsetzung der Umlage der Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe für das Haushaltsjahr 1979 (Umlagefestsetzungsverordnung 1979)	633
	12. 12. 1978	Verordnung über die Bestimmung der Erhebungsstellen nach dem Landwirtschaftszählungsgesetz 1979	633

– MBl. NW. 1979 S. 27.

**Inhalt des Gemeinsamen Amtsblattes des Kultusministeriums
und des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Nr. 12 v. 15. 12. 1978

(Einzelpreis dieser Nummer 5,- DM zuzügl. Portokosten)

A. Amtlicher Teil

I Kultusminister

Personalnachrichten	490	Graduierungssatzung der Fachhochschule für Rechtspflege Bad Münstereifel. Bek. d. Ministers für Wissenschaft und Forschung v. 10. 11. 1978	511
Einführung in die Allgemeine Schulordnung. RdErl. d. Kultusministers v. 8. 11. 1978	491	Graduierungssatzung der Fachhochschule Aachen; hier: Änderung. Bek. d. Ministers für Wissenschaft und Forschung v. 30. 10. 1978	514
Allgemeine Schulordnung (ASchO) vom 8. November 1978.	492	Wahlordnung für die Wahl zum Fachbereichsrat der Fernuniversität – Gesamthochschule – (WahlOF). Bek. d. Ministers für Wissenschaft und Forschung v. 31. 10. 1978	514
Geordneter Schulbetrieb an Sonderschulen. RdErl. d. Kultusministers v. 17. 10. 1978	502	Prüfungsordnung für die Fachrichtung Bauingenieurwesen in Fachhochschulstudiengängen und entsprechenden Studiengängen an Gesamthochschulen; hier: Änderung. Bek. d. Ministers für Wissenschaft und Forschung v. 2. 10. 1978	518
Sechste Verordnung zur Ausführung des Schulverwaltungsgesetzes (6. AVoZSchVG) vom 17. Oktober 1978	502		
Vergütung für die Erteilung nebenberuflichen Unterrichts an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen; hier: Schwerbehinderte Lehrer. RdErl. d. Kultusministers v. 3. 11. 1978	503		
Verzeichnis der genehmigten Lernmittel für das Schuljahr 1978/79; hier: Nachtrag. RdErl. d. Kultusministers v. 3. 11. 1978	503		
Aufnahme Schwerstbehinderter in Sonderschulen. RdErl. d. Kultusministers v. 12. 7. 1978	503		
9. Bundeswettbewerb Mathematik 1979. RdErl. d. Kultusministers v. 17. 11. 1978	504		
Ordnung der Ferien für das Schuljahr 1980/81. RdErl. d. Kultusministers v. 17. 11. 1978	504		

II Minister für Wissenschaft und Forschung

Personalnachrichten	505	Stellenaußschreibungen im Geschäftsbereich des Kultusministers	518
Promotionsordnung des Fachbereichs Elektrotechnik der Gesamthochschule Wuppertal. Bek. d. Ministers für Wissenschaft und Forschung v. 25. 10. 1978	506	Pompeji-Kursus 1979	520
		Internationales Seminar für deutsche Englischlehrer	520
		Inhaltsverzeichnis des Ministerialblattes des Landes Nordrhein-Westfalen für die Ausgaben vom 18. Oktober bis 12. Dezember 1978	520
		Inhaltsverzeichnis des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen für die Ausgaben vom 15. November bis 8. Dezember 1978	523

B. Nichtamtlicher Teil

Kostengünstige Stellen- und Werbeanzeigen	525		
---	-----	--	--

C. Anzeigenteil

Kostengünstige Stellen- und Werbeanzeigen	525		
---	-----	--	--

– MBl. NW. 1979 S. 28.

Einzelpreis dieser Nummer 6,40 DM

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den August Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für
Abbonnementsbestellungen: Am Wehrhahn 100, Tel. (0211) 36 03 01 (8.00–12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 59,- DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 118,- DM (Kalenderjahr). Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10. für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim Verlag vorliegen.

Die genannten Preise enthalten 6% Mehrwertsteuer

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 6 88 82 93/2 94, 4000 Düsseldorf 1

Einzellieferungen gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. 0,60 DM Versandkosten auf das Postscheckkonto Köln 85 18-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Elisabethstraße 5, 4000 Düsseldorf 1

Verlag und Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf, Anschriften siehe oben

Druck: A. Bagel, Graphischer Großbetrieb, 4000 Düsseldorf